

Auf gute Freunde ist Verlass



### Harter Kern der Modellflieger beim Schopfheimer Vatertagsfliegen Schopfheim



Das Wetter passte nicht: Trotzdem fanden sich einige Modellflieger ein, um ihr Können zu zeigen.  
Foto: Heiner Fabry

(hf). Ein wahrlich verregneter Himmelfahrtstag war keine gute Voraussetzung für das Vatertagsfliegen der Modellfluggruppe Schopfheim. Dass Fliegetreffen und Flugschau nicht im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fielen, war den Freunden der Modellflieger sowie den treuen Piloten aus den benachbarten Modellflugvereinen zu verdanken. Immer wieder fiel der Regen, und die empfindlichen Flugmodelle blieben wohl verwahrt in ihren Behältern. Aber sobald der Regen nachließ, stürmten die Piloten aus dem Festzelt zu ihren Maschinen und dann auf die Piste. Das Wetter passt überhaupt nicht, musste auch Michael Schanz, Vorsitzender der Modellfluggruppe Schopfheim, feststellen, dafür freuen wir uns umso mehr, dass der harte Kern der

Modellflieger trotzdem wieder dabei ist.

Einige der Vereine, die von weiter her anreisen wollten, hatten abgesagt. Aber die Piloten aus Maulburg und Wieslet waren wie jedes Jahr vor Ort. Und auch die Modellfluggruppe Fricktal war mit einer großen Abordnung präsent. Andy Haller aus Möhlin begeisterte wieder mit seinen atemberaubenden Kunststücken, und die Jets rasten über das Gelände. Dann begann es wieder zu tröpfeln, alles schnell verstauen und zurück ins warme Festzelt.

Der Festbetrieb profitiert natürlich schon von den Schauern, gab Michael Schanz gerne zu. Das Festzelt war gut gefüllt. Ein Lichtblick für die Modellfluggruppe, die die Erlöse aus dem Vatertagsfliegen für den Ausbau des Vereinsheimes einsetzt. Seit dem vergangenen Jahr wurde eine Terrasse für den Barbetrieb eingerichtet, das Vereinsheim weiter verschönert und das Festzelt angeschafft.

Das Vatertagsfliegen als ein spektakuläres Ereignis sowohl für Hobbyflieger wie für die ganze Familie hat sich in den vergangenen Jahren etabliert. Im Laufe des Nachmittags trafen trotz Regens immer mehr Wanderer und Familien ein, um den Flugvorführungen zuzuschauen und sich bestens bewirten zu lassen. Für die Flugschau konnten wir nur ein abgespecktes Programm bieten, erklärte Andreas Schindler, zweiter Vorsitzender des Vereins, aber der guten Laune hat das überhaupt keinen Abbruch getan.

Nachricht vom 15.05.2010

